

Voraussetzungen für den Einstieg in die Qualifikationsphase GK/LK Kunst

Für einen erfolgreichen Kompetenzerwerb sollten die Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Qualifikationsphase bestimmte fachliche Anforderungen bewältigen. Diese sind in den Eingangsvoraussetzungen dargestellt. Den Schülerinnen und Schülern ermöglichen sie, sich ihres Leistungsstandes zu vergewissern. Lehrkräfte nutzen sie für differenzierte Lernarrangements sowie zur individuellen Lernberatung.

Im Bereich der Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- * erfassen mit angemessenen zeichnerischen Fähigkeiten gegenständliche Zusammenhänge und stellen ihre Vorhaben bildhaft dar,
- * handeln variabel im Spannungsfeld von Aufgabenstellung und Gestaltungsversuchen und entwickeln darin Ansätze eines individuellen Ausdrucks,
- * verfügen über ein Repertoire an Grundkenntnissen über Gestaltungsmittel und nutzen sie form- und bedeutungssetzend,
- * wenden zeichnerische, malerische, dreidimensionale und mediale Bildfindungsmethoden an,
- * setzen die Eigenarten von Materialien und Werkzeugen exemplarisch in Gestaltungsprozessen ein,
- * verfügen über Erfahrungen mit technisch-medialen und informationstechnischen Bildverfahren und setzen sie zur Lösung künstlerischer Aufgaben ein,
- * nehmen ihre Gestaltungsprozesse, gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse bewusst wahr und können sie vermitteln,
- * übernehmen in der Gruppenarbeit Verantwortung in gemeinsamen gestalterischen Prozessen und berücksichtigen die individuellen Fähigkeiten des Einzelnen für gemeinsame künstlerische Vorhaben.

Im Bereich der Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- * untersuchen die Bilder anderer und respektieren sie als persönlichen Ausdruck,
- * verstehen Bilder auch als Ausdruck gesellschaftlicher und kultureller Normen und Vorstellungen,
- * erkennen und verarbeiten das kulturelle Erbe als Teil ihrer Weltwahrnehmung und als Gestaltungsanregung,
- * kennen fachsprachliche Begriffe und beginnen sie systematisch einzusetzen,
- * setzen Konzepte der aktuellen Kunst und Kultur in Verbindung mit eigenen Gestaltungsabsichten und Zielen,
- * befragen Phänomene der Alltagskultur nach ihren Bedingungen und finden dazu eigene Positionen,
- * kennen Bilder und Bildwelten anderer Kulturen.

Quelle: Rahmenplan für die Gymnasiale Oberstufe. S.14

Requirements for the entry into the qualification phase GK/LK Kunst

For a successful acquisition of competence, the pupils should master certain technical requirements at the beginning of the qualification phase. These are described in the entry requirements. They enable the pupils to ascertain their level of achievement. Teachers use them for differentiated learning arrangements and for individual learning counseling.

In the area of production

The pupils

- * grasp objective contexts with appropriate drawing skills and present their intentions in pictorial form,
- * act variably in the field of tension between tasks and design experiments and develop approaches of individual expression,
- * have a repertoire of basic knowledge of design tools and use them to set forms and meanings,
- * apply graphic, painterly, three-dimensional and medial image finding methods,
- * use the peculiarities of materials and tools exemplarily in design processes,
- * have experience with technical-medial and information-technical image processes and use them to solve artistic problems,
- * consciously perceive their design processes, creative decisions and artistic results and can communicate them,
- * assume responsibility in group work in joint creative processes and take into account the individual abilities of the individual for joint artistic projects.

In the area of reception

The pupils

- * examine the images of others and respect them as personal expression,
- * understand images as an expression of social and cultural norms and ideas,
- * recognize and process cultural heritage as part of their perception of the world and as a stimulus for design,
- * know technical terms and begin to use them systematically,
- * put concepts of contemporary art and culture in connection with their own design intentions and goals,
- * question phenomena of everyday culture about their conditions and find their own positions on them,
- * know pictures and pictorial worlds of other cultures.

Source: Outline plan for the Gymnasiale Oberstufe. S.14